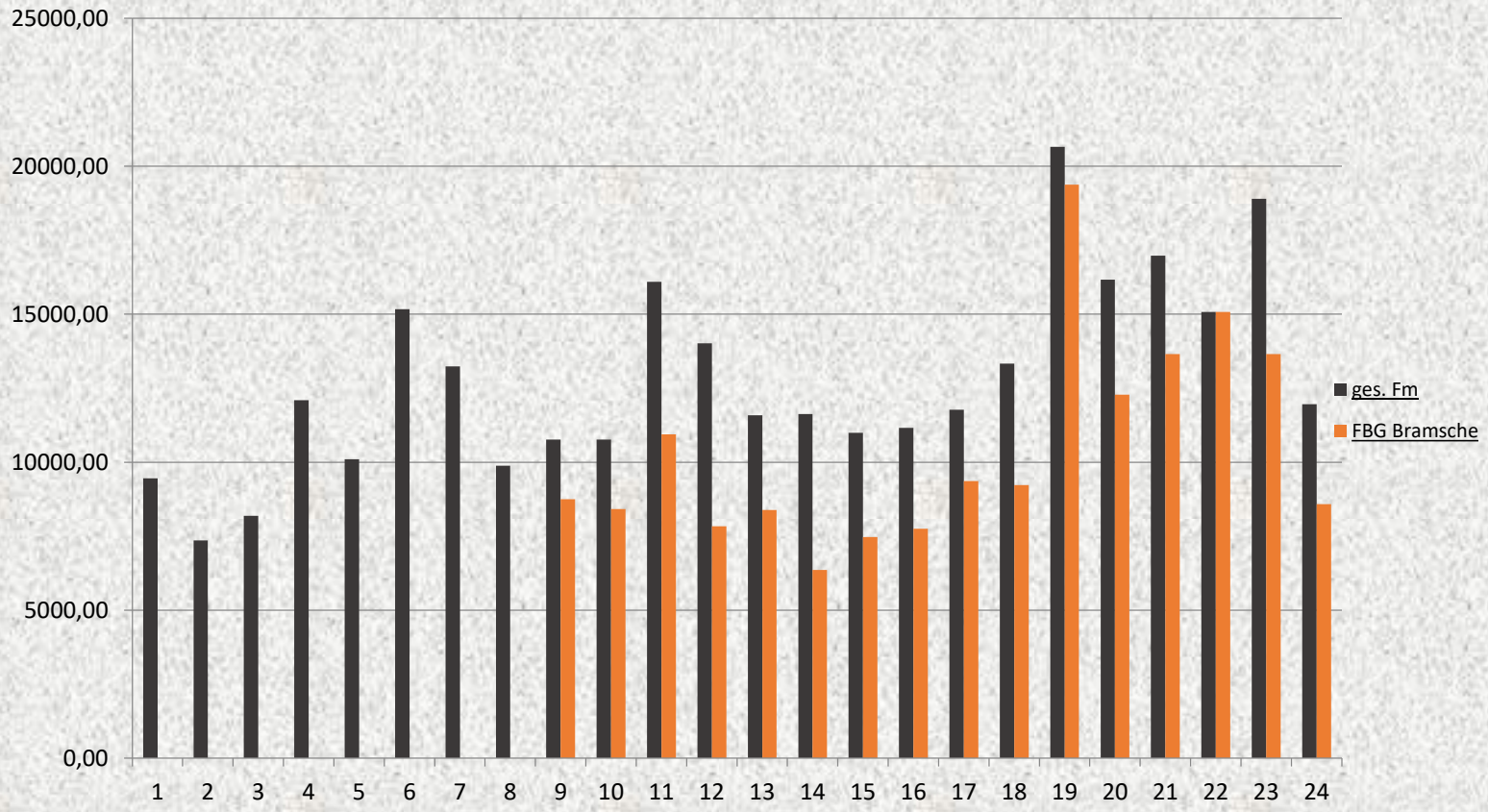
# Tätigkeitsbericht der Bezirksförsterei Bramsche

## Nach den Katastrophenjahren war 2023
## Ein relativ normales Jahr

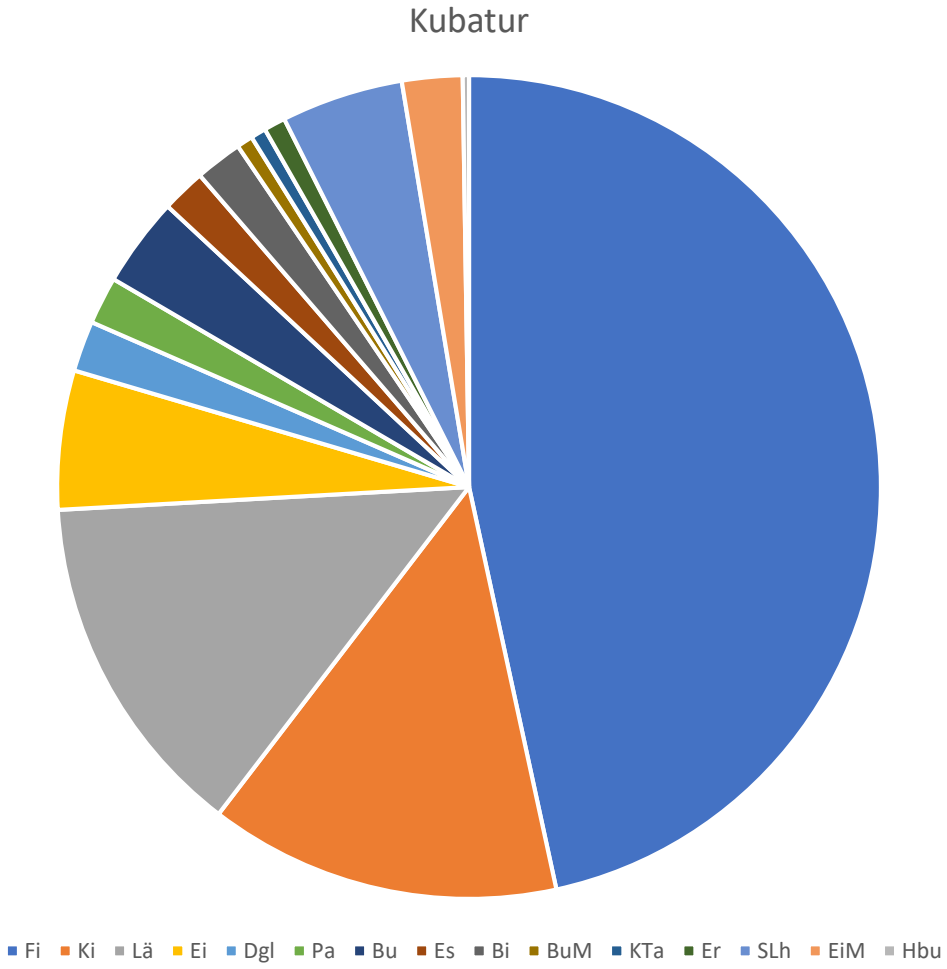
# Polterbegiftung mit Karate Forst in 2024 ?

**Zulassung für Karate Forst sollte am 23.09.2023 auslaufen.**
**Verlängerung erteilt unter hohen Auflagen.**
**Dokmentationspflicht!**

# Holzeinschlag



# Einschlag nach Baumarten




| Holzart | Kubatur |
|---|---|
| Fi | 3.989,529 |
| Ki | 1.182,042 |
| JLä | 810,516 |
| Ei | 467,121 |
| SLh | 410,202 |
| ELä | 363,522 |
| Bu | 300,757 |
| EiM | 203,067 |
| Dgl | 169,923 |
| Bi | 158,692 |
| Es | 147,935 |
| SPa | 87,153 |
| Er | 72,600 |
| Pa | 72,594 |
| BuM | 54,180 |
| KTa | 51,198 |
| HBu | 21,000 |
| SNh | 7,548 |
| Kir | 6,738 |
| Kas | 5,400 |
| As | 3,756 |

- **Fichte Stammholz, z.Z.**
  **85-105,- €/Fm (WK 20,-- €/Fm)**
- **Kiefer Stammholz**
  **70,- - 76,- €/rm**
- **Toh 26,-/28,- €/Rm (WK 12,-- €/Rm)**
- **Ts 31,--**
- **Fi Abs 2,4 m 41,40€/Rm;**
  **5,0 m – 49,50 €/Rm (Wk 14,-- €/Rm)**
- **Eiche L 100 bis 220,-- €/fm Bauholz**
- **Wertholz 120 – 430,-- €/fm frei Waldweg**
- **Submission wurde witterungsbedingt abgesagt**

VERMITTLUNG VON

# BRENNHOLZ-VERKAUF

DURCH DIE Nord-West-Holz e.G.

- direkt ab Wald
- Vermittlung durch die Bezirksförster

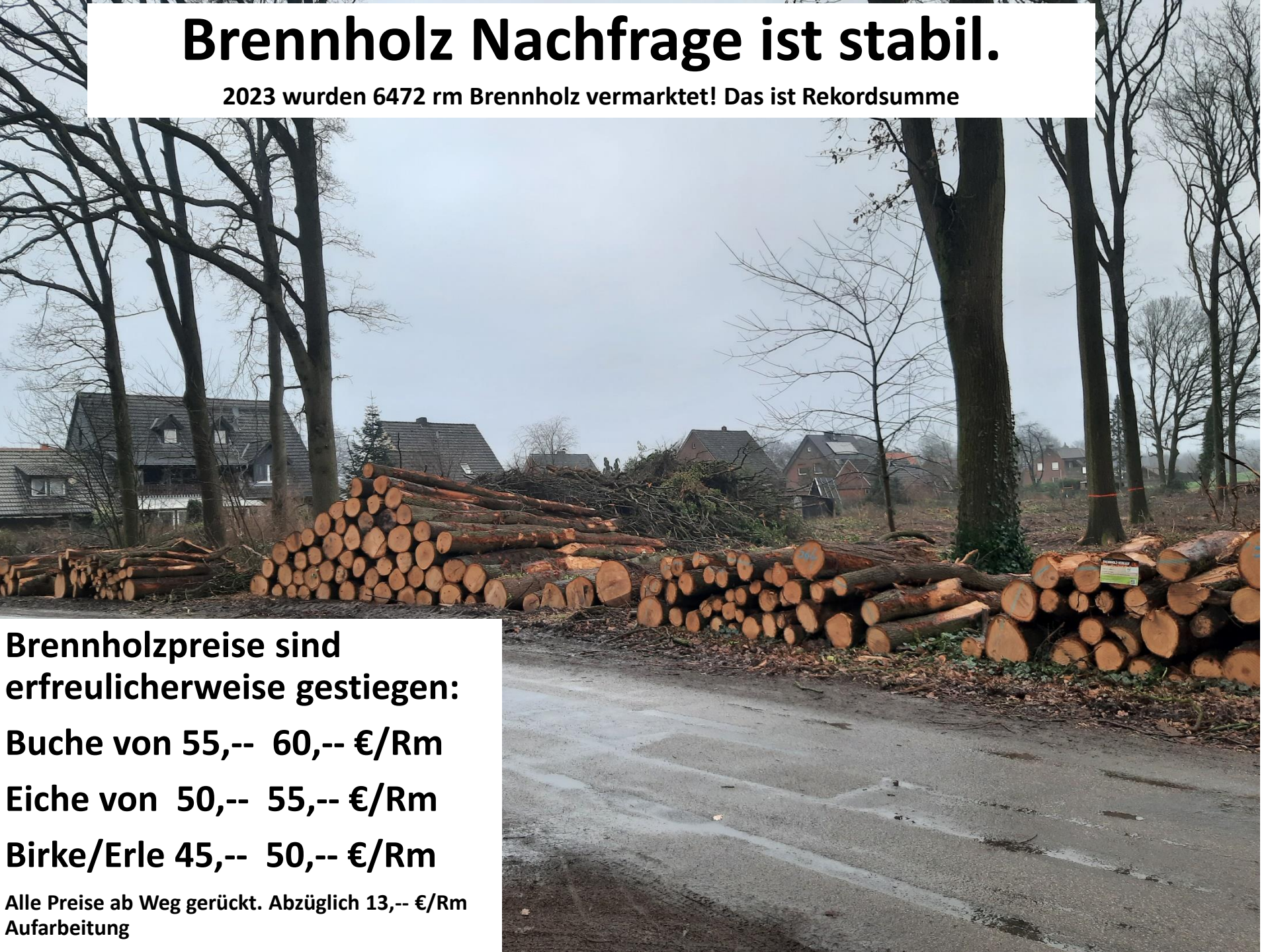
KONTAKT

**Martin Meyer Lührmann**
BEZIRKSFÖRSTEREI BRAMSCHE

**Tel. 05466 - 92 60 20 • Mobil 0170 - 9 31 59 02**
**Bezf.Bramsche@LWK-Niedersachsen.de**
**https://brennholzfreunde.nord-west-holz.de**

# Brennholz Nachfrage ist stabil.

**2023 wurden 6472 rm Brennholz vermarktet! Das ist Rekordsumme**



## Brennholzpreise sind erfreulicherweise gestiegen:

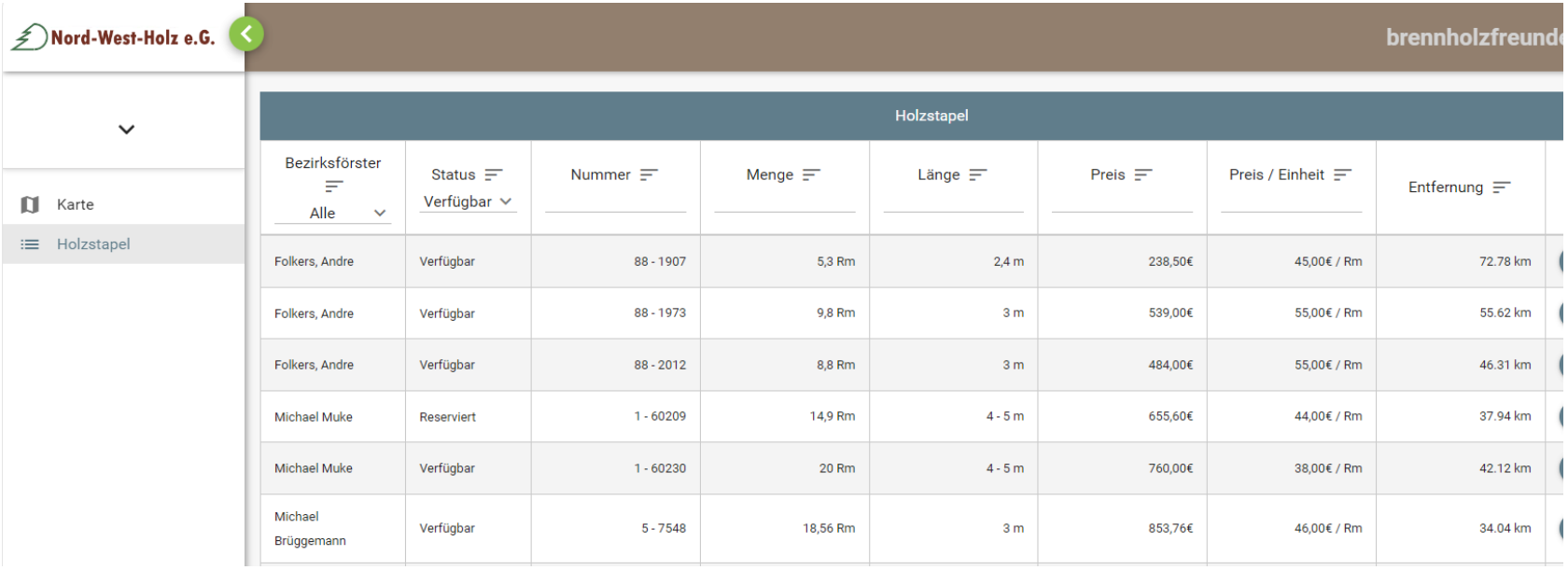
**Buche von 55,-- 60,-- €/Rm**

**Eiche von 50,-- 55,-- €/Rm**

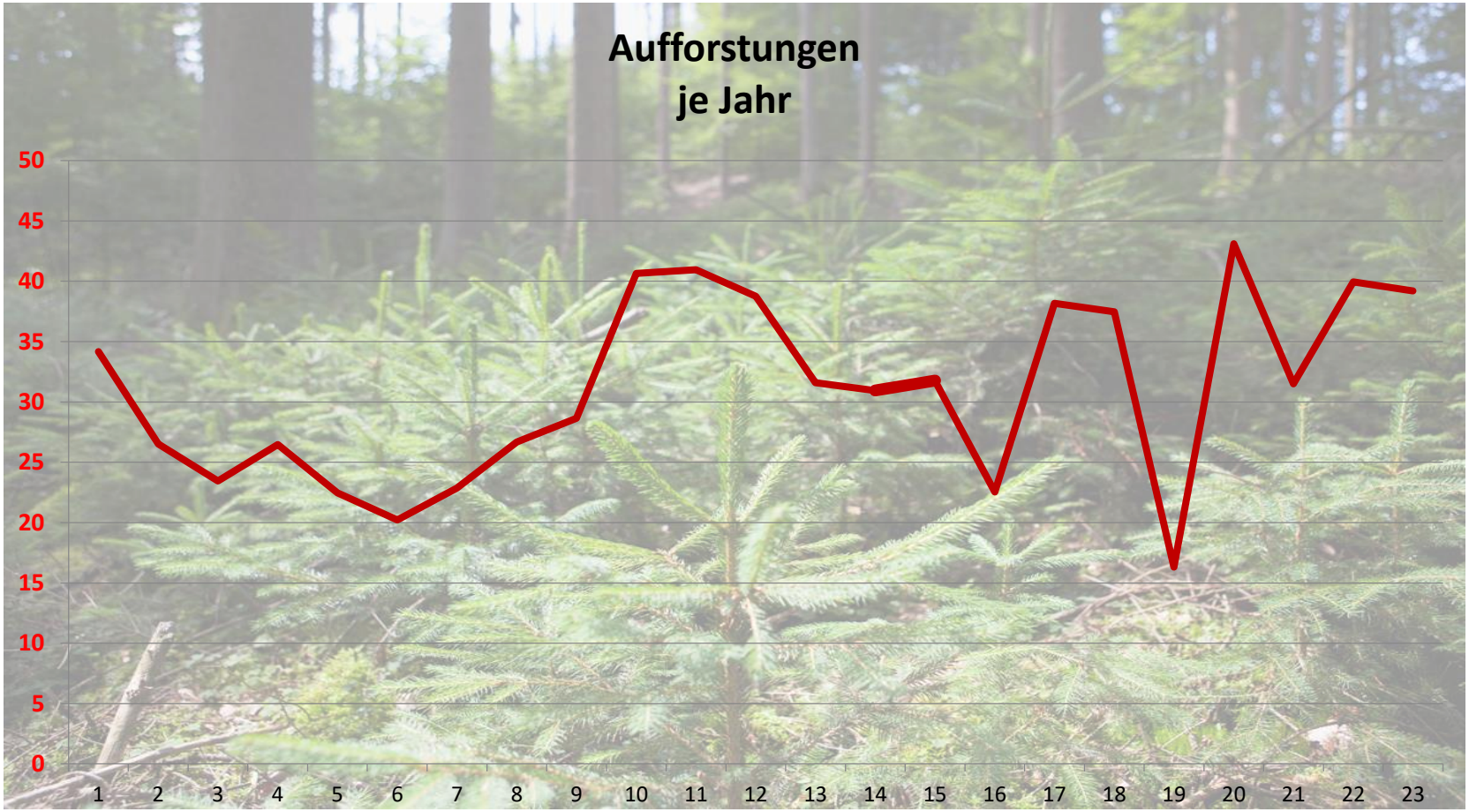
**Birke/Erle 45,-- 50,-- €/Rm**

**Alle Preise ab Weg gerückt. Abzüglich 13,-- €/Rm Aufarbeitung**

# Brennholzvermarktung über die Brennholz App der Nord West Holz eG



# Anpflanzungen



# Forstliche Förderung

Waldbauliche Förderung wieder möglich:
85 % Zuschuss für Laubholz max 20 % Ndh
70 % auf Mischholzanpflanzungen min 30 % Lbh

Ab Sommer Änderung durch den Nieders. Weg
Flächenanteil nicht heimische Baumarten max. 49 %
Mindestens 40 % Laubholz
85 % Förderung für Kulturen mit heimischen Baumarten z.B.:
Lärche/Buche/Eiche
Ki/Buchhe/Eiche
Weißtanne/Buche

70  für Kulturen in denen auch nicht standortheimische Baumarten vorkommen

Mischholzkultur Eigenanteil ca. 4500,-- €/ha (ges. Kosten 9639,-- €/ha)

Laubholzkultur 4000,-- €/ha (ges. 14000,--€/ha)

Jetzt komplett als Anteilsfinanzierung, dh. alle Rechnungen müssen vorgelegt werden

# Flächenräumung möglichst naturnah und ökologisch.

Mulchen als flächige Befahrung in Zukunft fraglich?

Wälle bieten Windruhe auf der Fläche.

# Pflanzkosten

**Pflanzkosten für Baggerpflanzung**

Heister 120-150 cm 1,10 €/Stück

Normale Pflanzen 50-120 cm 1,00 €/Stück

**Pflanzkosten für Bohrpflanzung:**

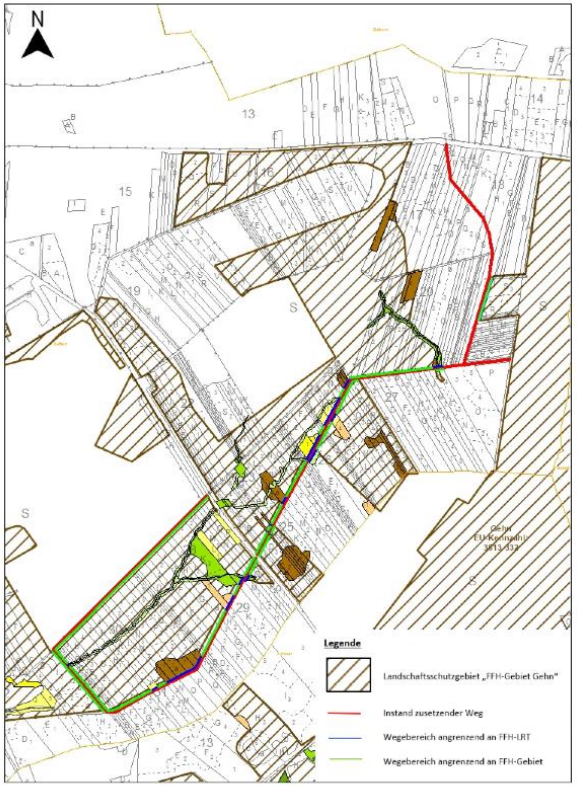
30-70 cm 0,50 €/Stück

**Pflanzen**

| | | Bensa | Lürssen |
|---|---|---|---|
| Gesamt | | | |
| Pflanzenumsatz in 2022 FBG Bramsche | 97.275,55 € | 68561,80 € | 165.837,35 € |
| Pflanzenumsatz in 2022 FBG Neuenkirchen | 33.739,55 € | | |
| Gesamt | 126.531,63 € | 68561,80 € | **195093,43 €** |

# Wegebaugrundinstandsetzung 2023

Wegegrundinstandsetzung im Gehn:
Mittelweg, Mooshagenweg, 4800 lfd.m.
Gesamt Kosten 90.000,-- €
Stadt übernimmt Restfinanzierung




Grundinstandsetzung ist fertiggestellt.
Wasserführung muss noch an einigen Stellen verbessert werden.
FBG bezahlt 3 Schranken aus Sondervermögen Mooshagen

FNR

# Klimaangepasstes Waldmanagement

Förderprogramm des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Online-Antrag | Hintergrund | Fragen und Antworten | Service | Kontakt

Künstliche Verjüngung max 49 % nicht standortheimische Baumarten

Rückegassen vorhandenes Netz bleibt Neuanlage 30- 40 m

Natürliche Verjüngung nutzen

Anreicherung von Totholz tlw. Astholz/ Hochstümpfe

Verzicht auf Kahlschläge max. 0,30 ha

5 Habitatbäume je ha (kann dr Waldbesitzer selbst auswählen)

Ausstieg nach 10 Jahren möglich

**85,-- €/ha/Jahr wenn keine Stillegung**

**100,-- €/ha/Jahr bei Stillegung von 5 % der Waldfläche**

Nähere Infos unter: https://www.klimaanpassung-wald.de/

# Ausblick für 2024

Der Havester arbeitet zur Zeit dringend notwendige Durchforstungen ab.
In den letzten Wochen haben wir Einzelfällung an Höfen usw. durchgeführt.
Sobald es trocken genug ist werden wir Windwurf und Käferbefall aus 2023 im Gehn aufarbeiten.
**Danach stehen verschiedene Durchforstungen und Abrundungshiebe für 2024 an.**

**Nach wie vor haben Aufforstungen von Fichten Flächen vorrang.**

- Naturverjüngung nutzen, wo sinnvoll
- Förderung ab 0,5 ha Priorität Laubholz
- Ohne Förderung da wo sinnvoll
- Nadelholz rein in Mischung mit Lärche, Douglasie, Küstentanne

**Terminplanung erfolgt über das gesamte Jahr.**

- Einschläge und weitere Jahresplanung richtet sich stark nach dem weiteren Witterungsverlauf.
- Pflanzenbestellungen soweit möglich bereits ab Herbst aufgeben.

**Telefonsprechzeit belastet, nutzt**

- Anrufbeantworter 05466/926020 Handy 01709315902
- Fax 05466/936899
- Email bezf.bramsche@lwk-niedersachsen.de
- Handy Whats app Nachrichten